

Inhaltsangabe.

	Seite
Vorwort	VII
Erstes Kapitel. Der Kreislauf der Wirtschaft in seiner Be- dingtheit durch gegebene Verhältnisse	1
Die wirtschaftliche Tatsache. — Die Elemente des wirtschaftlichen Kreislaufs und die wirtschaftliche Erfahrung. — Das Gleichgewichtsstreben und das Wertphänomen. — Der Produktionsprozeß in wirtschaftlicher und in technischer Beziehung; die technischen Tatsachen; die wirtschaftlichen Kombinationen. — Die Güterordnungen; die letzten Elemente der Produktion; Arbeit und Boden. — Über den Produktionsfaktor „Arbeit“. — Die Zurechnungstheorie, die Grenzproduktivität. — Kosten und Reingewinn; das Kosten-gesetz. — Über Risiko, „Friktionen“, Quasirenten. — Die Momente des Zeitablaufs und der Abstinenz. — Das Wertsystem der Einzelwirtschaft. — Der Tauschverkehr; das Schema der Verkehrswirt-schaft und die Stellung der produzierten Produktionsmittel. — Die verkehrswirtschaftliche Organisation und der Güterstrom. — Das Geldgut und seine Wertbildung; Begriff der Kaufkraft. — Das soziale Wertsystem. — Überblick: die „Statik“ und ihre Mängel. — Statischer Charakter der bisherigen Theorie. — Schlußbemerkung.	
Zweites Kapitel. Das Grundphänomen der wirtschaftlichen Entwicklung	103
Präliminarien. — Die stationäre Wirtschaft als historisches Phänomen. — Dessen Gründe. — Die beiden Typen menschlichen Handelns. — Das nichthedonische Handeln auf dem Gebiete der Wirtschaft und seine Merkmale. — Seine psychologische Erklärung und seine Bedeutung für die Wirtschaft. — Entgegnungen auf Einwendungen und Ergänzungen. — Die äußere Form der Ent-wicklung. — Das System der Zukunftswerte. — Begriff und Funktion des Unternehmers. — Die verschiedenen Methoden der Durch-setzung der neuen Kombinationen. — Die Kaufkraft des Unter-nehmers; der Bankier.	